

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1902-1903**

5.10.1902



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 5. Oktober 1902.

9. Abonnements-Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonnementskarten).

## Tannhäuser

und

## Der Sängerkrieg auf Wartburg.

In drei Akten von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Felix Mottl. Scenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

Hermann, Landgraf von Thüringen . . . . .	Hans Keller.
Tannhäuser,	Fritz Rémond.
Wolfram von Eschinbach,	Jan van Gorkom.
Walter von der Vogelweide,	May Pauli.
Viterolf,	Peter Lordmann.
Heinrich der Schreiber,	Hans Ruffard.
Heinmar von Zweter,	Wilhelm Beyer.
Elisabeth, Nichte des Landgrafen . . . . .	Henriette Mottl.
Venus . . . . .	Zdenka Fajbender.
Ein junger Hirt . . . . .	Käthe Warmersperger.
Drei Gazien . . . . .	Frieda Meyer.
	Sofie Dietrich.
	Johanna Klebe.
Vier Edelknaben.	
Thüringische Ritter. Grafen und Edelleute. Edelfrauen. Ältere und jüngere Pilger.	
Jünglinge. Nymphen. Amoretten. Bacchantinnen. Faune.	

Thüringen. Wartburg. Im Anfang des 13. Jahrhunderts.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Die Dichtung ist an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **sechs** Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.  
Kasse-Öffnung: **5** Uhr.

Krank: Anna Locker.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

### Große Preise.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezahltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Nothausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 7. Oktober. 9. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **C** (graue Abonnementskarten).

Zum ersten Male wiederholt: **Der Meister von Palmyra**. Dramatische Dichtung in 5 Akten und einem Vorspiel von Adolf Wilbrandt.